



Weltgesundheitsorganisation

REGIONALBÜRO FÜR **Europa**

Regionalkomitee für Europa

64. Tagung

Kopenhagen, 15.–18. September 2014

Punkt 5 g) der vorläufigen Tagesordnung

EUR/RC64/25

8. August 2014

140519

ORIGINAL: ENGLISCH

Strategische Zuweisung von Haushaltskapazität: Operative Segmente

Arbeitsdokument:

Strategische Zuweisung von Haushaltskapazität

Operative Segmente

1. In Dokument EB134/10, in dem das Sekretariat eine neue Methodik der strategischen Zuweisung von Haushaltskapazität vorgeschlagen hatte,¹ wurde die Tätigkeit der WHO in vier übergeordnete operative Segmente unterteilt:

- i) Technische Zusammenarbeit auf der Länderebene
- ii) Bereitstellung öffentlicher Güter für die globale Ebene und die Ebene der Regionen
- iii) Verwaltungs- und Leitungsfunktionen
- iv) Reaktion auf Notlagen wie Krankheitsausbrüche und Krisen.

2. In diesem Dokument werden diese operativen Segmente erläutert und einige zentrale Aufgaben und Funktionen der drei Ebenen der Organisation (s. Tabelle) aufgeführt. Als wichtigste Quellen wurden der Bericht der Sonderarbeitsgruppe zur Klärung der übergeordneten Aufgaben und Funktionen der drei Ebenen der WHO² und der vom Sekretariat der 134. Tagung des Exekutivrates vorgelegte Bericht über die Finanzierung der Kosten für Verwaltung und Leitung³ herangezogen.

3. In Bezug auf das vierte Segment (Reaktion auf Notlagen wie Krankheitsausbrüche und Krisen) enthält der *Rahmen für die Reaktion im Krisenfall*⁴ zusätzliche Informationen in Form einer detaillierten Beschreibung, die sich auf die wesentlichen Funktionen und die damit verbundenen Aufgaben der drei Ebenen der Organisation beschränkt.

¹ Im Einklang mit der vom Programm-, Haushalts- und Verwaltungsausschuss auf seiner 20. Tagung abgegebenen Empfehlung (Dokument A67/9) ist statt von „strategischer Mittelzuweisung“ nun von „strategischer Zuweisung von Haushaltskapazität“ die Rede.

² Auf der Website über die WHO-Reform (http://www.who.int/about/who_reform/task_force_report_three_levels_who_2013.pdf?ua=1), eingesehen am 30. Juli 2014) abrufbar.

³ Dokument EB134/11.

⁴ Rahmen für die Reaktion im Krisenfall. Genf: Weltgesundheitsorganisation, 2013 (http://apps.who.int/iris/bitstream/10665/89529/1/9789241504973_eng.pdf?ua=1), eingesehen am 30. Juli 2014).

Tabelle: Beschreibung der operativen Segmente und der damit verbundenen Aufgaben und Funktionen der drei Ebenen der Organisation

Operative Segmente	Beschreibung	Länderbüros	Regionalbüros	Hauptbüro
<p>1. Technische Zusammenarbeit auf der Länderebene</p>	<p>Dieses Segment betrifft die von den Länderbüros der WHO wahrgenommenen Funktionen und Programme, von denen die einzelnen Länder direkt profitieren.</p>	<p><u>Fachliche Unterstützung und Kapazitätsaufbau</u></p> <p>Führung und Steuerung der Bereitstellung und Vermittlung fachlicher Unterstützung</p> <p>Federführung bei der Umsetzung und Beobachtung internationaler Verpflichtungen, Übereinkommen und Rechtsinstrumente</p> <p>Federführung im gesundheitspolitischen Dialog und bei der Abgabe politischer Empfehlungen an nationale Anlaufstellen und Partner</p> <p>Unterstützung der Länder bei der Anpassung und Umsetzung globaler und regionsweiter Leitlinien, Instrumente und Methodologien</p> <p>Federführung bei der Stärkung der Kapazitäten der Länder im Bereich der Gesundheitsdiplomatie mit dem Ziel der Förderung der Beteiligung an Prozessen auf nationaler und internationaler Ebene sowie auf dem Gebiet der globalen Politiksteuerung für Gesundheit</p> <p>Förderung der Beteiligung der Länder an der Festlegung regionsweiter und globaler Konzepte und Strategien</p> <p><u>Ausgestaltung der Forschungsagenda</u></p> <p>Förderung der Forschung und der</p>	<p><u>Fachliche Unterstützung und Kapazitätsaufbau</u></p> <p>Absicherung der Länderbüros bei der fachlichen Zusammenarbeit und bei der Förderung der Erfüllung internationaler Verpflichtungen und Rechtsinstrumente in Abstimmung mit dem Hauptbüro</p> <p>Federführung bei der fachlichen Zusammenarbeit in Ländern, in denen es keine direkte Präsenz der WHO gibt</p> <p>Absicherung der Stärkung der fachlichen Zusammenarbeit zwischen den Ländern sowie zwischen den Regionen</p> <p>Absicherung der Länderbüros in Bezug auf politische Beratung und politischen Dialog</p> <p>Absicherung der Länderbüros bei der Evaluation nationaler Konzepte und Programme</p>	<p><u>Fachliche Unterstützung und Kapazitätsaufbau</u></p> <p>Förderung der Anwendung vorbildlicher Praktiken bei der Unterstützung der fachlichen Zusammenarbeit auf landes- bzw. regionsweiter Ebene</p> <p>Absicherung der Regionalbüros durch Bereitstellung fachspezifischer Unterstützung und durch Mobilisierung von Spitzenkapazitäten in Krisen- und Notsituationen</p> <p>Federführung und Koordinierung in Zusammenarbeit mit den jeweils betroffenen Regionalbüros bei neu entstehenden Initiativen, die eine fachliche Zusammenarbeit zwischen den Ländern erfordern (sofern nicht durch etablierte Führungsverfahren anderweitig entschieden wird)</p>

Operative Segmente	Beschreibung	Länderbüros	Regionalbüros	Hauptbüro
		<p>Ausweitung der Forschungskapazitäten in den Ländern</p> <p>Unterstützung und ggf. Durchführung operativer Forschungsvorhaben</p> <p><u>Beobachtung gesundheitlicher Trends</u></p> <p>Federführung innerhalb der WHO bei der Beobachtung gesundheitlicher Trends, nationaler Konzepte und Programme</p> <p>Bereitstellung von Unterstützung bei der Erfassung, Analyse, Verbreitung und Nutzung von Daten für die Beobachtung der Gesundheitssituation in den Ländern</p>		
<p>2. Bereitstellung öffentlicher Güter für die globale Ebene und die Ebene der Regionen</p>	<p>Dieses Segment betrifft die vom Hauptbüro und den Regionalbüros wahrgenommenen Funktionen und Programme, die allen zugute kommen und die Arbeit der Organisation auf allen drei Ebenen unterstützen.</p>	<p><u>Normen und Standards</u></p> <p>Beitrag zur Festlegung globaler Normen und Standards durch Beisteuerung von Erkenntnissen aus den Ländern</p> <p><u>Ausgestaltung der Forschungsagenda</u></p> <p>Beitrag zum Wissensstand über vorbildliche Praktiken</p>	<p><u>Normen und Standards</u></p> <p>Bei Bedarf Anpassung von Leitlinien, um Normen und Standards auf die Gegebenheiten in den Regionen anzuwenden</p> <p>Absicherung der Umsetzung von Normen, Standards und Leitlinien auf der Ebene der Länder</p> <p>Überwachung der Umsetzung von Normen und Standards in den Ländern der Region</p> <p><u>Ausgestaltung der Forschungsagenda</u></p> <p>Veranlassung und Abstimmung der Umsetzung der Forschungsagenda der Regionen</p>	<p><u>Normen und Standards</u></p> <p>Federführung bei der Ausarbeitung fachlicher Normen und Standards; Entwicklung von Methodologien, Leitlinien und Werkzeugen</p> <p>Federführung bei der Beobachtung der Umsetzung von Normen und Standards auf der globalen Ebene sowie bei der Berichterstattung darüber</p> <p><u>Ausgestaltung der Forschungsagenda</u></p> <p>Federführung in Bezug auf die Arbeit der WHO zur Ausgestaltung und Vorantreibung der globalen Agenda für Forschung und Innovation</p> <p>Unterstützung von Forschung und Innovation in Bezug auf für die globale öffentliche Gesundheit relevante Fragen und</p>

Operative Segmente	Beschreibung	Länderbüros	Regionalbüros	Hauptbüro
			<p>Federführung bei der Stärkung der Kapazitäten der Regionen in den Bereichen Forschung und Innovation in Abstimmung mit dem Hauptbüro</p> <p>Schaffung und Verbreitung eines Wissensstandes über vorbildliche Praktiken in den Regionen</p> <p><u>Formulierung von Politikoptionen</u></p> <p>Anpassung von Strategien oder Plänen zwecks Anwendung von Konzepten auf die Gegebenheiten in den Regionen</p> <p>Federführung bei der Entwicklung von Konzepten und Strategien in den Regionen je nach Bedarf</p> <p><u>Beobachtung, einschließlich gesundheitlicher Trends</u></p> <p>Beobachtung der gesundheitlichen Situation und gesundheitlicher Trends in den Regionen durch Aggregation, Validierung, Analyse, Verbreitung und Nutzung gesundheitsbezogener Daten</p>	<p>Veranlassung eines regionsübergreifenden Erkenntnis- und Erfahrungsaustauschs</p> <p>Schaffung und Verbreitung eines Wissensstandes über vorbildliche Praktiken</p> <p><u>Formulierung von Politikoptionen</u></p> <p>Federführung bei der Ausgestaltung der globalen Gesundheitsagenda und der Entwicklung internationaler Rechtsinstrumente, Verpflichtungen und Übereinkommen</p> <p>Federführung bei der Formulierung von globalen Konzepten, Strategien und Plänen für öffentliche Gesundheit</p> <p>Federführung bei der Aufstellung von Grundsätzen und Regeln für gesundheitsrelevante globale öffentliche Güter</p> <p><u>Beobachtung, einschließlich gesundheitlicher Trends</u></p> <p>Beobachtung der globalen gesundheitlichen Situation durch Aggregation, Validierung, Analyse, Verbreitung und Nutzung gesundheitsbezogener Daten</p> <p>Federführung bei der Entwicklung von Leitlinien und Methodologien für die Evaluation von Konzepten und Programmen in den Ländern</p> <p>Federführung bei der Festlegung von Standards und Leitlinien für die Stärkung der Gesundheitsinformationssysteme</p>

Operative Segmente	Beschreibung	Länderbüros	Regionalbüros	Hauptbüro
<p>3. Verwaltungs- und Leitungsfunktionen</p>	<p>Dieses Segment betrifft die für die Arbeit der Organisation erforderlichen Verwaltungs- und Leitungsfunktionen.</p> <p>Innerhalb dieses Segments gibt es zwei Hauptsäulen:</p> <p>i) Steuerung und Führung, d. h.</p> <ul style="list-style-type: none"> – strategisches Management – die Führung der Organisation auf allen drei Ebenen; – Unterstützung der leitenden Organe der Organisation; – allgemeines Management – die organisatorischen Funktionen, die die Arbeit der Organisation auf allen drei Ebenen unterstützen; – Rechtsfragen, Aufsicht und Regelkonformität; <p>ii) Infrastruktur und administrative Unterstützung</p>	<p><u>Wahrnehmung einer Führungsrolle</u></p> <p>Federführung bei der Entwicklung einer Länder-Kooperationsstrategie und ihrer Umsetzung</p> <p>Eintreten für Gesundheit in allen Politikbereichen und Förderung eines Dialogs für eine ressortübergreifende Zusammenarbeit</p> <p>Federführung bei der inter-institutionellen Arbeit der WHO innerhalb der Vereinten Nationen zur Einbeziehung der gesundheitspolitischen Prioritäten der Länder in die Entwicklungsagenda und den Entwicklungshilferahmen der Vereinten Nationen</p> <p>Durchführung von Planungs-, Beobachtungs- und Berichterstattungs-aufgaben auf der Ebene der Länder</p> <p>Übermittlung von für die öffentliche Gesundheit relevanten Informationen und Darstellung der Arbeit der WHO auf der Ebene der Länder</p> <p>Bereitstellung <u>administrativer Unterstützung</u> für die Programmumsetzung. Diese Maßnahmen schließen folgende Bereiche ein: Finanzen, Informationstechnologien, Personalwirtschaft, Sicherheit, Beschaffung und Transport. Weiterhin gehören dazu auch Verwaltung und Wartung von</p>	<p><u>Wahrnehmung einer Führungsrolle</u></p> <p>Beitrag zur Ausarbeitung von Länder-Kooperationsstrategien</p> <p>Federführung bei der Unterstützung i) der Beteiligung von Mitgliedstaaten an internationalen Initiativen (ggf. in Abstimmung mit Akteuren auf der regionsweiten bzw. subregionalen Ebene) und ii) des aktiven Beitrags der Mitgliedstaaten zu globalen Gesundheitsfragen</p> <p><u>Leitende Organe</u></p> <p>Gewährleistung der Organisation und Betreuung von Tagungen der Regionalkomitees (u. a. sprachliche und sonstige Dienstleistungsanforderungen personeller und veranstaltungstechnischer Art) sowie von anderen zwischenstaatlichen Tagungen auf der Ebene der Regionen</p> <p>Federführung bei der Unterstützung der Mitgliedstaaten im Hinblick auf eine konstruktive Beteiligung an der Arbeit der leitenden Organe</p> <p>Einberufung zwischenstaatlicher Tagungen und Arbeitsgruppen auf der Ebene der Regionen sowie von Gesundheitsforen auf der regionsweiten und</p>	<p><u>Wahrnehmung einer Führungsrolle</u></p> <p>Koordinierung der Entwicklung organisationseigener Leitlinien für Länder-Kooperationsstrategien und die strategische Analyse von Inhalt und Umsetzung</p> <p><u>Strategisches Management</u></p> <p>Wahrnehmung der Führungsrolle der Organisation auf allen drei Ebenen (einschließlich der Aufgaben des Generaldirektors, des Stellvertretenden Generaldirektors, der Regionaldirektoren, der Beigeordneten Generaldirektoren und der Leiter der WHO-Länderbüros</p> <p><u>Leitende Organe</u></p> <p>Gewährleistung der Organisation und Betreuung von: Weltgesundheitsversammlung; Tagungen des Exekutivrates und des Programm-, Haushalts- und Verwaltungsausschusses sowie zwischenstaatlichen Tagungen, einschließlich der Sitzungen offener Arbeitsgruppen und der sprachlichen und sonstigen Dienstleistungsanforderungen (personeller und veranstaltungstechnischer Art)</p> <p><u>Allgemeines Management</u></p> <p>Durchführung von: organisationsweiten Planungsaufgaben; Aufgaben der Finanz-, Beschaffungs- und Personalwirtschaft (z. B. Erstellung von organisationsweiten Plänen, Bilanzen und globalen Personalkonzepten und Betrieb des Global Service Centre)</p>

Operative Segmente	Beschreibung	Länderbüros	Regionalbüros	Hauptbüro
		Gebäuden und Liegenschaften.	<p>regionsübergreifenden Ebene</p> <p>Planung, Veranschlagung, Überwachung der Regelkonformität und Berichterstattung auf der Ebene der Regionen</p> <p>Übermittlung von für die öffentliche Gesundheit relevanten Informationen und Darstellung der Arbeit der WHO auf der Ebene der Regionen sowie Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit der Organisation in den Ländern</p> <p>Bereitstellung <u>administrativer Unterstützung</u> für die Programmumsetzung. Diese Maßnahmen schließen folgende Bereiche ein: Finanzen, Informationstechnologien, Personalwirtschaft, Sicherheit, Beschaffung und Transport. Weiterhin gehören dazu auch Verwaltung und Wartung von Gebäuden und Liegenschaften.</p>	<p>Wahrnehmung von Aufgaben der Rechtsberatung, Aufsicht und Überwachung der Regelkonformität</p> <p>Übermittlung von für die öffentliche Gesundheit relevanten Informationen und Darstellung der Arbeit der WHO auf der globalen Ebene sowie Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit der Organisation in den Regionen und in den Ländern, auch in Notlagen</p> <p>Bereitstellung <u>administrativer Unterstützung</u> für die Durchführung der Programme der WHO auf der Ebene des Hauptbüros zum Zwecke der Programmumsetzung. Diese Maßnahmen schließen folgende Bereiche ein: Finanzen, Informationstechnologien, Personalwirtschaft, Sicherheit, Beschaffung und Transport. Weiterhin gehören dazu auch Verwaltung und Wartung von Gebäuden und Liegenschaften.</p>
4. Reaktion auf Notlagen wie Krankheitsausbrüche und Krisen	Dieses Segment betrifft Aktivitäten, die durch akute äußere Ereignisse bedingt sind. Der Ressourcenbedarf ist normalerweise erheblich, schwer vorherzusagen und wird weitgehend durch die Ereignisse bestimmt.	Die Aufgaben und Funktionen der drei Ebenen werden in der Publikation der WHO mit dem Titel <i>Emergency Response Framework</i> [dt.: Rahmen für die Reaktion im Krisenfall] erläutert.	Die Aufgaben und Funktionen der drei Ebenen werden in der Publikation der WHO mit dem Titel <i>Emergency Response Framework</i> [dt.: Rahmen für die Reaktion im Krisenfall] erläutert.	Die Aufgaben und Funktionen der drei Ebenen werden in der Publikation der WHO mit dem Titel <i>Emergency Response Framework</i> [dt.: Rahmen für die Reaktion im Krisenfall] erläutert.